



Wie entsorgt man asbesthaltige Produkte richtig?

Da von Asbest Gesundheitsgefahren ausgehen können, sind bei der Entsorgung von asbesthaltigen Produkten besondere Sicherheitsvorkehrungen zu treffen. Außerdem muss zwischen Asbestzement und Weichasbest unterschieden werden.

Asbestzement kann beispielsweise in Fassadenverkleidungen (Eternit-Platten), Dacheindeckungen, Lüftungskanälen, Blumenkästen oder Reibungsbelägen von Kupplungen und Bremsen enthalten sein. Die Entsorgung von Erzeugnissen aus Asbestzement darf bei geringem Umfang auch von Privatpersonen durchgeführt werden. Dabei müssen folgende Sicherheitsbestimmungen eingehalten werden:

- Benutzen Sie geeignete Schutzausrüstung (Schutzbekleidung, Atemschutzmaske)!
- Asbestzementprodukte feucht halten, nicht zerschneiden, brechen oder schleifen, nicht mit Hochdruckreinigungsgeräten oder Drahtbürsten bearbeiten, nicht über Schuttrutschen befördern und in zugelassenen Big Bags umgehend für den Transport verpacken.

Die Selbstanlieferung von Asbestzementprodukten ist bei der Reststoffdeponie Heinersgrund möglich. Dabei bitte die vorab genannten Sicherheitsbestimmungen beachten und die Anlieferung vorab telefonisch ankündigen. Big Bags erhalten Sie in verschiedenen Größen beim Dachdecker-Einkauf Bayreuth (Bindlacher Str. 3, 95448 Bayreuth, Tel. 0921/72645-0) oder am Wertstoffhof Bayreuth (Drossenfelder Straße 4, 95445 Bayreuth, Tel. 0921/25-1848). Weitere Informationen zur Anlieferung bei der Reststoffdeponie Heinersgrund finden Sie im Internet unter www.deponie-heinersgrund.bayreuth.de.

Weichasbest kann zum Beispiel in Spritzasbest, Dämmplatten, Dichtungsmaterial, Isolationsmaterial, Feuerschutzmaterial, Nachtspeicheröfen oder anderen Elektrogeräten zur Hitzeerzeugung enthalten sein. Für die Entsorgung von

Erzeugnissen mit Weichasbest muss grundsätzlich eine Fachfirma beauftragt werden (Abbruchunternehmen (Asbestabbruch): siehe Branchenverzeichnis).

Für die Entsorgung von asbesthaltigen **Nachtspeicherheizgeräten** wird empfohlen eine Fachfirma mit Sachkunde nach TRGS 519 zu beauftragen. Folgende Entsorgerbetriebe für Nachtspeicheröfen stehen Ihnen in der Region zur Verfügung: Müller Heiztechnik (Bayreuth, Tel. 0921/64806) und Elektro Weißmann (Mainleus, Tel. 09229/7794). Zudem können die Geräte unter Einhaltung bestimmter Sicherheits- und Anlieferbedingungen an den Sammelstellen für Elektroaltgeräte der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger abgegeben werden, wenn diese im betreffenden Einzugsbereich in privaten Haushalten angefallen sind.

Weitere Informationen zu Asbest erhalten Sie beim Gewerbeaufsichtsamt der Regierung von Oberfranken (Arbeitsschutz bei Asbestentsorgung, Tel. 09561/7419-0), beim technischen Aufsichtsdienst der Berufsgenossenschaft Bau, Nürnberg (Arbeitssicherheit bei Asbestentsorgung, Tel. 0911/6803-0) sowie bei der LGA Immissions- und Arbeitsschutz GmbH (Informationen über Asbestmessungen in Privathaushalten, Tel. 0911/6555-440) oder im Internet unter www.abfallratgeber-bayern.de.

Reststoffdeponie Heinersgrund

Ramsenthal

95463 Bindlach

Ansprechpartner Herr Gras

Tel. 0921/25-1848

Öffnungszeiten:

Mo 7-15 Uhr, Mi 7-12 Uhr, Fr 7-15 Uhr

Letzte Anlieferung bis 30 Minuten vor Schließung.

Abgabestellen für Elektroaltgeräte, die im Landkreis Bayreuth anfallen:

Gewerbemüllsortieranlage

Im Letterer 2

95463 Bindlach

Öffnungszeiten: Freitag 11-17 Uhr

Veolia Umweltservice Bayreuth GmbH

Kleiner Johannes 4-6

91257 Pegnitz

Öffnungszeiten: Donnerstag 14- 20 Uhr und jeden Samstag im Monat von 8-12 Uhr

Abgabestelle für Elektroaltgeräte, die in der Stadt Bayreuth anfallen:

Wertstoffhof Bayreuth

Drossenfelder Straße 4

95445 Bayreuth

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 10-17.30 Uhr, Samstag 9-13 Uhr

Weitere Informationen:

Landratsamt Bayreuth

Janet Schönknecht / Sabine Rüska

Tel. 0921/728-402 / -440

abfall@lra-bt.bayern.de

www.landkreis-bayreuth.de/abfall

Stadt Bayreuth

Oliver Thomä

Tel. 0921/25-1840

stadtbauhof@stadt.bayreuth.de

www.abfallberatung.bayreuth.de